

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 98 (1916)

Vereinsnachrichten: Bericht der pflanzengeographischen Kommission für das Jahr
1915/16

Autor: Rübel, E.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

15

Bericht der pflanzengeographischen Kommission
für das Jahr 1915/16

Im Laufe dieses Jahres hat die Kommission ihre Legalisation erfahren, indem die Jahresversammlung der S. N. G. im September 1915 in Genf die Massnahmen ihres Zentralvorstandes, nämlich die Annahme der Stiftung, die Gründung einer pflanzengeographischen Kommission und die Wahl der Mitglieder derselben, bestätigt hat. In derselben Sitzung der S. N. G. wurde die Gründung eines Gesellschaftsarchives beschlossen, das eine möglichst vollständige Sammlung aller von der Gesellschaft und deren Kommissionen herausgegebenen Drucksachen enthalten soll. Infolgedessen übergab alsdann unsere Kommission dem neugegründeten Archiv ein Exemplar ihrer ersten unterstützten Arbeit, Kelhofers Beiträgen zur Pflanzengeographie des Kantons Schaffhausen.

Im Berichtsjahr hielt die pflanzengeographische Kommission am 17. April 1916 eine Sitzung im geobotanischen Institut Rübel ab, in zeitlicher Anlehnung an die Versammlung der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft am 18. April in Zürich. Im übrigen wurden die Geschäfte auf dem Zirkularwege und in einer Reihe Ausschusssitzungen erledigt.

Stand der Arbeiten.

Dr. J. Bär, Pflanzengeographische Karte des Val Onsernone im Kanton Tessin. Diese Karte ist beinahe fertig gedruckt und wird voraussichtlich noch im Laufe von 1916 erscheinen.

Die Aufnahmen der auch schon im Vorjahr übernommenen *Vegetationskarte aus St. Gallen-Glarus* sind im laufenden Jahre bedeutend vorgeschritten.

Die Arbeiten der Kommission zur *Vereinheitlichung der Farbengabe und der Zeichen* auf den Vegetationskarten der Schweiz,

mit Ausblick auf die entsprechende Regelung für die gemässigte Zone überhaupt, haben ihren Fortgang genommen. Die für die tonangebenden schweizerischen Pflanzengesellschaften notwendigen Zeichen sind festgelegt worden. Ueber das Problem der Farbengebung wurden eine Reihe Versuche angestellt, die Hauptlinien wurden bestimmt, aber eine Anzahl Fragen harren noch der Erledigung. Ueber diese Vorschläge zur geobotanischen Kartographie wird in der Sitzung der botanischen Sektion an der Jahresversammlung der S. N. G. in Schuls ausführlich berichtet werden.

Die Kommission hat auch die Aufgabe, geobotanische Arbeiten nach bestimmten, von ihr aufzustellenden *Programmen* zu veranlassen. Die Ausarbeitung der Programme ist im Gange.

Der Rechnungsauszug findet sich im Kassenbericht des Quästors der S. N. G.

Zürich, im Juni 1916.

Für die pflanzengeographische Kommission,
der Präsident:

Dr. E. Rübel.

16

Bericht der Kommission zur wissenschaftlichen Erforschung des Nationalparks

Im März 1914 fanden die denkwürdigen, von hohem idealem Schwung getragenen Verhandlungen der Bundesversammlung statt, in welchen die Subvention für den schweizerischen Nationalpark genehmigt und damit dieses patriotische Unternehmen für alle Zeiten gesichert wurde. In dem «Bundesbeschluss betreffend die Errichtung eines schweizerischen Nationalparkes im Unterengadin» vom 3. April 1914 findet sich in Art. 1 der Passus: «Der Nationalpark wird der wissenschaftlichen Beobachtung unterstellt». In Ausführung dieses Beschlusses wurde